LE 05 – Anforderungen ermitteln

Beobachtungen vom Rollenspiel

1. Rolle des Dozenten:

Der Dozent hat mit uns einen Workshop bzw. ein Interview durchgespielt, wobei er die Rolle des Moderators bzw. des Requirement Engineers übernahm. Wir waren die Stakeholder

2. Verhalten gegenüber Stakeholdern:

Der Moderator nimmt passiv am Brainstorming teil und berät die Stakeholder während dem ganzen Prozess. Er sorgt dafür, dass alle Stakeholder miteinbezogen werden, sodass die Anforderungen der Meinung von allen entsprechen. Wenn sich Konflikte zwischen den Stakeholdern ergeben löst er diese mit Findung von Kompromissen und versucht hitzige Diskussionen zu vermeiden. Der Moderator fragt auch immer nach, ob alle mit dem aktuellen Stand zufrieden sind, sodass es keine grossen Unzufriedenheiten gibt und die Anforderungen der Meinung aller entsprechen. Es ist auch seine Aufgabe Wichtiges vom unwichtigen zu trennen und die Stakeholder darauf aufmerksam zu machen.

3. Techniken:

Brainstorming:

- a. Nachfragen bei Unklarheiten
- b. Vorschläge bringen
- c. Wenn Stakeholder abschweifen Frage wiederholen, um Zurück zum Thema zu kommen
- d. Neue Fragen zum gleichen Thema stellen, wenn keine Ideen mehr kommen Überarbeitung:
 - a. Überschneidungen vermeiden
 - b. Widersprüche vermeiden
 - c. Kategorien bilden und Anforderungen einteilen

Priorisierung:

a. Jedem Stakeholder eine gewisse Anzahl Punkte geben, welche er auf alle Anforderungen beliebig verteilen darf.